



### Bevölkerung und Erwerbstätigkeit April 1988

(Ergebnisse der 1 %-Mikrozensus-erhebung)

Der Mikrozensus ist eine Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt. Er wird einmal jährlich mit einem Auswahlatz von 1 % der Bevölkerung in allen Bundesländern durchgeführt. Bereits seit 1957 hat sich diese amtliche Haushaltsbefragung bewährt, da mit ihrer Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostensparend und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Strukturdaten und deren Veränderung ermittelt werden können. Der Mikrozensus hat sich damit zu einer für Parlament, Regierung, Verwaltung, Wissenschaft und Öffentlichkeit unverzichtbaren Informationsquelle entwickelt.

Die zu befragenden Haushalte werden nach einem objektiven, mathematisch-statistischen Zufallsverfahren ausgewählt. Grundlage der Zufallsauswahl ist das bewohnte Bundesgebiet; es wird in Flächen mit etwa gleich großer Bevölkerungszahl eingeteilt. Von diesen Flächen (Auswahleinheiten) werden dann mit Hilfe von Zufallszahlen auf Landesebene in einem vollautomatischen Verfahren 1 % ausgewählt. Für jede Erhebungseinheit (Personen, Haushalte, Wohnungen) besteht dabei die gleiche Wahrscheinlichkeit, in den Kreis der Auskunftspflichtigen einbezogen zu werden. Die so ausgewählten Personen und Haushalte werden in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt.

In diesem Jahr wurden insbesondere Fragen über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, Familien und Haushalte sowie über den Arbeitsmarkt, gestellt. Im vorliegenden Bericht werden ausgewählte Ergebnisse der Mikrozensus-Erhebung 1988 veröffentlicht.

#### Zeichenerklärung

- : nichts vorhanden
- / : keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- (...): Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

## Bevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand (in 1000)\*)

Altersgruppe in Jahren	Bevölkerung			Davon					
				ledig		verheiratet		verw. u. geschieden	
	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 15	152,3	77,1	75,2	77,1	75,2	—	—	—	—
15 — 25	149,0	72,2	76,8	67,2	61,4	/	14,8	/	/
25 — 35	173,9	90,3	83,6	38,6	19,3	49,5	60,0	/	/
35 — 45	131,6	67,5	64,1	(7,1)	/	56,1	55,7	/	/
45 — 55	165,1	82,2	82,9	(5,8)	/	72,1	71,0	/	(8,2)
55 — 65	131,3	63,7	67,6	/	/	54,8	46,9	(5,4)	17,1
65 und älter	150,2	52,5	97,7	/	/	41,3	30,5	10,1	62,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 053,4</b>	<b>505,5</b>	<b>547,9</b>	<b>200,4</b>	<b>171,8</b>	<b>278,7</b>	<b>278,9</b>	<b>26,4</b>	<b>97,2</b>
Anzahl									
%		100	100	39,6	31,4	55,1	50,9	5,2	17,7

\*) Ergebnisse der 1 %-Mikrozensus-Stichprobe 1988.

## Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und Geschlecht (in 1000)\*)

Altersgruppe in Jahren	Erwerbspersonen <sup>1)</sup>				Nichterwerbspersonen			
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich	
			zusammen	verheiratet			zusammen	verheiratet
unter 15	—	—	—	—	152,3	77,1	75,2	—
15 — 25	92,6	48,1	44,5	(8,6)	56,4	24,1	32,3	(6,2)
25 — 35	128,2	80,5	47,7	27,4	45,7	(9,8)	35,9	32,6
35 — 45	100,4	65,7	34,7	27,4	31,2	/	29,4	28,3
45 — 55	104,3	74,7	29,6	21,5	60,8	(7,5)	53,3	49,5
55 — 65	33,4	26,3	(7,1)	/	97,9	37,4	60,5	42,8
65 und älter	/	/	/	/	148,9	51,6	97,3	30,4
<b>Insgesamt</b>	<b>460,2</b>	<b>296,2</b>	<b>164,0</b>	<b>89,1</b>	<b>593,2</b>	<b>209,3</b>	<b>383,9</b>	<b>189,8</b>
in % der Bevölkerung	43,7 <sup>2)</sup>	58,6 <sup>2)</sup>	29,9 <sup>2)</sup>	32,0 <sup>2)</sup>	56,3	41,4	70,1	68,1

\*) Ergebnisse der 1 %-Mikrozensus-Stichprobe 1988. - 1) Erwerbstätige (einschließlich Soldaten) und Erwerbslose. - 2) Erwerbsquote.

## Erwerbstätige\*\*\*) nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht (in 1000)\*)

Stellung im Beruf	Geschlecht	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich			
			Land- und Forst- wirtschaft	Produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonst. Wirt- schaftsber. (Dienst- leistungen)
Selbständige	männlich	21,5	/	(8,0)	/	(7,6)
	weiblich	(9,3)	/	/	/	/
	zusammen	30,8	/	(8,8)	(8,5)	11,8
Mithelfende Familienangehörige	männlich	/	/	/	—	/
	weiblich	/	/	/	/	/
	zusammen	/	/	/	/	/
Beamte, Angestellte (einschl. kfm. Auszubildende)	männlich	119,1	/	35,7	23,9	59,1
	weiblich	97,8	/	14,1	25,5	58,0
	zusammen	216,9	/	49,8	49,4	117,1
Arbeiter (einschl. gewerblich Auszubildende)	männlich	132,8	/	104,5	13,8	12,4
	weiblich	35,0	/	13,4	(5,3)	15,0
	zusammen	167,8	/	117,9	19,1	27,4
<b>INSGESAMT</b>	männlich	<b>273,8</b>	/	<b>148,3</b>	<b>42,4</b>	<b>79,3</b>
	weiblich	<b>144,1</b>	/	<b>28,8</b>	<b>35,1</b>	<b>77,8</b>
	zusammen	<b>417,9</b>	<b>(6,2)</b>	<b>177,1</b>	<b>77,5</b>	<b>157,1</b>
darunter Abhängige	männlich	251,9	/	140,2	37,7	71,5
	weiblich	132,8	/	27,5	30,8	73,0
	zusammen	384,7	/	167,7	68,5	144,5

\*) Ergebnisse der 1 %-Mikrozensus-Stichprobe 1988. - \*\*) Einschließlich Soldaten.